



Anton Willerts Bewerbungsschreiben vom 31. Januar 1928

*11. Aufhänger*  
33 8  
Dipl.-Ing. Anton Willert  
O 3807228  
35  
3  
Wismar - Salensee, den 31. Januar 28.  
Westfälische Str. 63.  
99 1  
Ingenieur-Akademie  
Stadt Wismar  
1. FEB. 1928  
An  
die Direktion der Ingenieur-Akademie  
an erster Stelle!  
Wismar.  
Sehr geehrte Herren!  
Bekunnehmend auf das Stellenangebot in der  
Zeitschrift des Vereins Deutscher Ingenieure erlaube ich mir,  
mich um die ausgeschriebene Stelle eines Dozenten für  
Mathematik und die naturwissenschaftlichen Fächer  
an Ihrer Anstalt zu bewerben.  
Ich bin Diplom-Ingenieur der Fachrichtung  
„Füllmaschinen- und Walpwerkkunde“, 33 Jahre alt,  
ledig und österreichischer Staatsuntertan.  
Über meinen Werdegang und über meine  
bisherige Tätigkeit gibt der beigelegte Lebenslauf  
Aufschluss.  
Ich glaube, mich für die ausgeschriebene  
Stelle





Stelle gut zu eignen, da ich mich, wie die in Abschrift  
beigefügten Zeugnisse zeigen, mehr als fünf Jahre mit  
gutem Erfolg im Schiffsfach betätigt habe.

Die Ausbildung zum Hüttenmaschinen-  
ingenieur umfasste sowohl den allgemeinen  
Maschinenbau als auch den chemisch-technologischen  
Teil des Hüttenwesens. So besuchte ich das anorgani-  
sche Laboratorium und arbeitete dort im gleichen  
Ausmaß qualitativ und quantitativ wie jeder  
Chemiestudierende und außerdem das eisenhüttenmänn-  
liche Laboratorium.

Die Tätigkeit als Honorarassistent an  
der Technischen Hochschule erstreckte sich hauptsäch-  
lich auf die Belehrung der Studierenden in theore-  
tischer und praktischer Beziehung, um sie zur sach-  
gemäßen Ausführung der in Beilage 7 angeführten  
physikalischen Messungen zu befähigen.

An der technischen Privatschule des  
Herrn Dr. Ing. A. Ullrich unterrichtete ich die in der  
Beilage 9 rot hervorgehobenen Gegenstände. Zuerst  
übte ich diese Tätigkeit als Nebenberuf, später als  
Hauptberuf aus. Zur Zeit, als ich einen Kollegen ver-  
treten musste, hatte ich bis zu 40 Unterrichtsstunden

in der





in der Woche.

Meine augenblickliche Tätigkeit als Mitarbeiter bei der Deutschen Tonfilm-A.G. erstreckt sich hauptsächlich auf die wissenschaftliche und technische Weiterbildung des Sprechfilmverfahrens. Sie umfasst die Bearbeitung optischer, akustischer, filmphotografischer und verstärkertechnischer Probleme.

Obwohl ich in meiner Stellung ungekündigt bin, bewerbe ich mich um die von Ihnen ausgeschriebene Stelle, da ich besondere Vorliebe und Neigung zum Lehrberuf habe und die Gelegenheit nicht vorübergehen lassen will, mir eine Dauerstellung im Lehrfach zu schaffen.

In der Beilage 10 habe ich eine Liste derjenigen Herren angegeben, die über mich Auskunft geben können. Ich habe die Herren, die meine Vorgesetzten waren, unter der Aufschrift "Beruflich", jene, mit welchen ich gesellschaftlich verkehre, unter "Privat" zusammengefasst. Ich versuche höflichst, von einer Rückfrage bei meiner jetzigen Dienststelle, der Deutschen Tonfilm-A.G. absehen zu wollen, da ich, wie schon bemerkt, in ungekündigter Stellung bin. Da frühere technische Leiter (bis 1. 12. 1927), Herr Dr. Kurt

Holtz





Kolb wird aber sicher sehr gern Auskunft über mich  
geben, ohne dass es zum Kenntnis der Gesellschaft kommt.

Die Kündigungsfrist in meiner heutigen  
Stellung ist eine sechswöchige, auf den letzten eines  
jeden Monats aussprechbar. Ich könnte also den Ter-  
min 1. April einhalten, wenn der Vertragsabschluss vor  
Mitte Februar erfolgt.

Ich ersuche höflichst, mein Gesuch einer  
wohlwollenden Prüfung unterziehen und mir tunlichst  
bald Ihre Entscheidung mitteilen zu wollen.

Mit dem Ausdruck vorzüglicher  
Hochachtung

Ihre

ergebener

Appl. Ing. Anton Willert  
Kapitän erster Fahre

- Beilagen: 11. 1. Lebenslauf  
2. Ingenieur-Diplom  
3., 4. Zeugnis über Diplomver. und -kauptprüfung  
5., 6. Zeugnis über meine Tätigkeit als Honorarassistent.  
7. Aufgabensammlung des phys. Institutes.  
8. Zeugnis über meine Tätigkeit an der techn. Privatschule  
aus H. St. Wismar  
9. Lehrplan der techn. Privatschule  
10. Referenzliste.  
11. Lichtbild, Anschrift, Rückporto.